



3. Juli 2020

Zivilschutz-Schülerquiz

Volksschule Kirchbach gewinnt Safety-Bär!

Die Kinder-Sicherheitsolympiade musste heuer wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden. Als Ersatz hat der Kärntner Zivilschutzverband ein Schülerquiz durchgeführt, damit sich die Kinder auch in Coronazeiten spielerisch mit dem Thema „Sicherheit“ beschäftigen konnten.

„Die Beteiligung hat alle Erwartungen übertroffen. Trotz massiver Einschränkungen im Unterrichtsbetrieb haben über 80 Schulen in Kärnten teilgenommen und dieses Thema aufgegriffen. Mehr als 1.300 Kinder haben online von zu Hause aus mitgespielt oder im Unterricht ihre Sicherheitskenntnisse unter Beweis gestellt“, zeigt sich Präsident Rudolf Schober hoch erfreut über die Mitwirkung der Kinder und die großartige Unterstützung der Schulen.

Hauptpreis für die Volksschule Kirchbach

Zu gewinnen gab es als Hauptpreise die beliebten Safety-Bären, die als Tour-Maskottchen jedes Jahr auch bei der Kinder-Sicherheitsolympiade mit dabei sind.

In der Volksschule Kirchbach, die mit der dritten und vierten Klasse mitgemacht haben, war daher heute die Begeisterung riesig, als **Bürgermeister Hermann Jantschgi** und **Zivilschutz-Bezirksleiter Baltasar Mitterer** den Safety-Bären für den Bezirk Hermagor überreichten. Weiters erhielten alle Kinder, die mitgemacht hatten, T-Shirts der Kinder-Sicherheitsolympiade, Gratis-Eintrittskarten für den Pyramidenkogel und Sachpreise, die von Partnern und Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Und für zu Hause und die Eltern gab es noch Info-Sackerl mit wichtigen Vorsorge- und Sicherheitstipps.

Für eine tolle Überraschung sorgten noch die Blaulichtorganisationen, die ihre „Einsatzbären“ zur Verlosung mitbrachten. Somit konnten sich die Kinder zusätzlich über einen „Polizei-Bären“ und einen „Rot-Kreuz-Bären“ freuen.

Mit dabei bei der Preisverleihung (eingeladen): *Bezirkshauptmann Mag. Dr. Heinz Pansi, Direktorin Ingrid Hubmann, Zivilschutz-Gemeindeleiter Fabian Buchacher*

„Die Kinder sind seit jeher unsere wichtigsten Sicherheits-Botschafter“ hob Präsident Rudolf Schober nochmals den Stellenwert der Präventionsarbeit des Zivilschutzverbandes im Schulbereich hervor. „Die Begeisterung bei den Veranstaltungen ist jedes Jahr ein ganz spezielles Erlebnis für uns alle. Und die Kinder haben eine Vorbildwirkung – sie zeigen den Erwachsenen, wie einfach es ist, Sicherheitsaufgaben zu meistern. Wir hoffen daher sehr, dass es im nächsten Schuljahr, bei der 25. Auflage unserer Kinder-Sicherheitsolympiade, wieder mit der Durchführung der Bewerbe klappen wird.“

Die Kinder-Sicherheitsolympiade wird jedes Jahr vom Zivilschutzverband und der AUVA mit Unterstützung der Bildungsdirektion für Kärnten als schulbezogene Veranstaltung durchgeführt. Das Thema „Sicherheit“ steht damit jedes Jahr über mehrere Monate im Fokus des Unterrichts in den Grundschulen und ist damit ein nicht mehr weg zu denkender Bestandteil der Präventionsarbeit in Kärnten. Bedingt durch die Corona-Pandemie ist es nicht möglich gewesen, diese Inhalte spielerisch im vollen Umfang für die Kinder umzusetzen. Mit dem landesweiten Schülerquiz konnte ansatzweise zumindest ein kleiner Ersatz dafür geschaffen werden.

Für den Zivilschutzverband:
LtG-Präs.a.D. Rudolf Schober
Präsident

Auskünfte:
Kärntner Zivilschutzverband
Dir. Anton Podbevsek, 0664-5325383, 050-536-57080
zivilschutzverband@ktn.gv.at, www.siz.cc/kaernten